

**Protokoll der 12. Generalversammlung vom 23. März 2003, 11.35 Uhr,
Restaurant Taverne zur Linde, Zürich-Oberstrass.**

Traktanden: 1. Begrüssung, 2. Mitteilungen, 3. Kasse, 4. Wahlen, 5. Sommerfest 2003, 6. Veranstaltungen, 7. Bericht über GFB-Website, 8. Anträge, 9. Verschiedenes.

Anwesend: ca. 65 Mitglieder.

Entschuldigt: diverse.

1. Begrüssung:

- Präsident Daniel Reuter begrüsst die Versammlung.
- Die Traktandenliste wird wie vorliegend genehmigt.
- Das Protokoll der letztjährigen GV zirkuliert und wird am Schluss der GV abgenommen.
- Der Präsident gratuliert Werner Ledermann zu seinem morgigen 75. Geburtstag. Nachträglich gratuliert er Thomas Dähler zu seinem letzten Sonntag gefeierten 50. Geburtstag, und Peter und Petra Stirnemann zu deren 30. Hochzeitstag letzten Sonntag.

2. Mitteilungen:

- Der Präsident weist auf den reichhaltigen Brunch und teilt mit, dass dieser von der GFB mit 12.50 Franken pro Person subventioniert wird. Vorstandsmitglied Viktor Scheiner erledigt das Inkasso (Fr. 12 pro Person). Freibier bis 13 Uhr.
- Der Generalsekretär verliert ein paar launige Worte zu seinem Gewicht.

3. Kasse:

• **3.1. Abrechnung Sommerfest 2002:**

- Kassier Peter Stirnemann richtet seinen Dank an die Brauerei Schützengarten, die ihr Landbier gratis lieferte.
- Der Kassier berichtet detailliert. Demnach musste der letztes Jahr gesprochene Kredit von 3000 Franken voll beansprucht werden. Es resultierte ein Minus von Fr. 40.50. Schriftliche Unterlagen werden verteilt.

• **3.2. Kassenbericht 2002:**

- Der Kassier berichtet ausführlich und lässt die Rechnung verteilen. Sie schliesst mit einem Überschuss von 1200.10 Franken. Der Kassier verspricht, den Überschuss abzubauen, um damit dem Wunsch der Gesellschaftsmitglieder nachzukommen, nicht Vermögen zu äufnen, sondern das Geld für die Gesellschaftszwecke zu verwenden.

• **3.3. Revisorenbericht 2002:**

- Revisor Johannes Enkelmann beantragt Abnahme der Rechnung und dankt dem Kassier für sehr gute Arbeit.
- Der Revisorenbericht wird mit Akklamation abgenommen.
- Die Kassenberichte werden mit Akklamation abgenommen.
- Der Präsident verdankt die Arbeit des Kassiers und des Revisors.

• **3.4. Mitgliederbeiträge 2003:**

Der Präsident beantragt, die Höhe der Beiträge (30 Fr.; plus 10 Fr. für jedes weitere im gleichen Haushalt lebende Mitglied) beizubehalten. Die Versammlung stimmt dem zu.

• **3.5. Kredit Sommerfest 2003:**

Der Generalsekretär beantragt, einen Kredit von 3500 Franken zu sprechen, weil man künftig die Mitarbeitenden besser bezahlen will. Die Versammlung stimmt dem zu.

4. Wahlen:

- Der Präsident verabschiedet die zurücktretenden Vorstandsmitglieder Esther Arnet und Viktor Scheiner, verdankt ihre Arbeit und überreicht ihnen einen Blumenstrauss.

Applaus.

- Der Präsident verabschiedet den zurücktretenden Revisor Johannes Enkelmann, verdankt dessen Arbeit und überreicht ihm einen Blumenstrauss. Applaus.

- Präsident Daniel Reuter gibt eine Rückschau auf das verflossene Gesellschaftsjahr.

- Er dankt folgenden Personen für ihren Einsatz bei verschiedenen Anlässen: Eugen Hubschmid (Layout), alle Helfer am Sommerfest, Familie Ledermann und ihre Helfer (Junibummel), Vorstandsmitglieder.

- Der Stammtisch im Federal leidet nach wie vor unter dem schlechten Service.

- Kleinbrauereien stehen gut da. In Winterthur wird Stadtguet aufgehen, worüber wir uns freuen.

• **4.1. Wahl Präsident:** Der Generalsekretär empfiehlt namens des Vorstandes, Daniel Reuter als Präsidenten zu bestätigen. Die Versammlung wählt ihn per Akklamation. Der Wiedergewählte dankt.

• **4.2. Wahl Generalsekretär, Hartmuth Attenhofer**

• **4.3. Wahl Kassier, Peter Stirnemann**

• **4.4. Wahl Beisitzer, Thomas Dähler, Toni Hutter, Reto Rudolf**

• **4.5. Wahl neues Vorstandsmitglied, Fritz Ledermann**

Obige sechs Personen werden in Globo mit Applaus in den Vorstand gewählt.

• **4.6. Wahl Revisor:** Präsident Daniel Reuter empfiehlt neu Viktor Scheiner als Revisor. Die Versammlung wählt ihn per Akklamation.

5. Sommerfest 2002 und weitere Veranstaltungen:

- Der Generalsekretär berichtet: Das Fest wird am 17. August 2003 im üblichen Rahmen am bewährten Ort durchgeführt. Es ist das 14. Bierfest der GFB.

- Es wird eine grosse Musik aufspielen.

- Programm: Test mit dunklen handelsüblichen Schweizer Lagerbieren in der Flasche.

- Es werden bezahlte Helferinnen engagiert. Organisator des Festes ist der Generalsekretär.

6. Weitere Veranstaltungen:

- Toni Hutter ruft zur Besichtigung der Brauerei Schützengarten auf. Besammlung am Sechseläutenmontag vor 13 Uhr im Hauptbahnhof. Abfahrt 13.10 Uhr. Es zirkuliert eine Liste mit Anmeldungen.

- Der Präsident orientiert über den Junibummel vom 21. Juni 2003 zu Ledermanns in Hombrechtikon. Einladung folgt in der Bier-Zeitung.

- Der Präsident verweist auf die grosse Veranstaltungsvielfalt der GFB: 12 Stammtische, Junibummel, Brauereibesichtigungen, Sommerbierfest, Generalversammlung, Kurse, öffentliche Stellungnahmen.

- Reto Rudolf orientiert mit einer Präsentation über GFB-Braukurse in Wald. Die ersten finden am 22. Mai und 19. Juni 2003 statt. Weitere Daten im Herbst werden reserviert. Die Kurskosten betragen 65 Franken und werden von der GFB getragen. Reisekosten auf eigene Rechnung. Anmeldeformulare zirkulieren.

7. Bericht GFB-Website:

Der Präsident gibt einen kurzen Abriss über die Vorgeschichte. Ruedi Mattes hat ein gutes Logo kreiert; Reto Rudolf hat eine gute Website aufgebaut und betreut sie auch. Dafür ist beiden zu danken.

Reto Rudolf präsentiert die Erfolgsgeschichte unserer Website www.biervielfalt.ch
Es finden erstaunlich viele Kontakte statt. Das ist ein Zeichen für unsere Seriosität und Beliebtheit. Applaus.

8. Anträge:

Es liegen keine vor.

9. Verschiedenes:

- Der Präsident erinnert ans Inkasso für den Brunch (12 Franken) durch Viktor Scheiner. Freibier bis 13 Uhr.
- Das Protokoll der letztjährigen GV wird abgenommen und verdankt.
- Peter Stirnemann bedankt sich für das GFB-Geschenk zu seinem 30. Hochzeitstag, zwei Kisten Bier aus der Brauerei Ledermann. Er empfiehlt solche Geschenke weiter.
- Der Präsident bedankt sich bei allen für das Erscheinen, beim Restaurantpersonal für den Service, und schliesst die Generalversammlung. Applaus.

Schluss der Generalversammlung: 12.20 Uhr.

Für das Protokoll:

Hartmuth Attenhofer
Generalsekretär
Zürich, 23. März 2003